

4. Nachtwallfahrt mit Bischof Ivo Muser

Zur 4. Nachtwallfahrt dürfen wir unseren Bischof Ivo Muser begrüßen. Er wird die Wallfahrtsmesse zelebrieren und die Predigt halten. Auch er freut sich darauf, wieder einmal nach Maria Trens zur Trensener Muater zu pilgern. Der Jugendchor von St. Martin in Pass. hat zugesagt, die Messe musikalisch zu gestalten. Um 19:30 Uhr wird der Rosenkranz gebetet, gleichzeitig kann das Sakrament der Beichte empfangen werden. Um 20:00 Uhr beginnt der feierliche Gottesdienst. Nach der Wallfahrtsmesse sind alle Teilnehmer*innen zu einer kleinen Agape auf dem Kirchplatz herzlich eingeladen.



Kräutermarkt in Maria Trens am 15. August

Auch heuer findet am Montag, 15. August ab 11:00 Uhr auf dem Festplatz s' Kräutermarkt statt. Viele fleißige Hände haben geholfen. Es wurde gebastelt, Kräuter gesammelt, Kranzler gewunden und Salben gerührt. Über den Erlös dieser Aktion dürfen sich wiederum die Müll- und Straßenkinder in Kalkutta freuen. Wir wissen, das wir nur ein Tropfen im großen Ozean sind, aber wären wir nicht, würde man uns vermissen. Petra Theiner, die dieses Hilfsprojekt leitet, sagt allen Trensener*innen ein 1000-faches Vergelts Gott.



15. August, Patrozinium in Trens um 9:45 Uhr

Am Patrozinium feiern wir den Heiligen, auf dessen Namen die Kirche geweiht wurde. Das Datum richtet sich nach dem Feiertag des jeweiligen Kirchenpatrons. Unsere Wallfahrtskirche wurde auf den Marienfeiertag Maria Himmelfahrt geweiht – wie viele Pfarrkirchen in unserem Lande. Daher stellt der 15. August auch den religiösen Höhepunkt im Wallfahrtsort Maria Trens dar. Nach dem feierlichen Gottesdienst sind wieder alle zur Prozession eingeladen. Alle Gläubigen, wie alle Vereine und Verbände sind gebeten, bei der Prozession mitzugehen und die Fahnen und Statuen mitzutragen – wofür der PGR den Träger*innen ein herzliches Vergelts Gott ausspricht. Anschließend an die Prozession findet in der Kirche die traditionelle Kräuterweihe statt.



Unkraut jäten im Friedhof

Da heuer ein sehr fruchtbares Jahr ist und das Gras nicht nur auf den Feldern gut wächst, sondern auch auf den Wegen im Friedhof, sind alle, die ein Grab besitzen, gebeten, auch die Wege bei ihren Gräbern zu jäten. Herzlichen Dank dafür!

Urlaubszeit – Raus aus dem Alltagstrott

Den Sommer auch zu Hause genießen! „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? In Zeiten von Klimakrise, Ukrainekrieg, Inflation ... mag so mancher froh sein, in diesem Sommer nicht zu verreisen. Auch Urlaubstrage zu Hause können entspannend sein. (Gedanken aus dem Kath. Sonntagsblatt 07.08.2022)

